



Projektteam: U. a. mit der wissenschaftlichen Leiterin Dr. Katrin Reich (I.), Frank Surmann (r.) und Hanna Schleper (3. v. r.) vom BBW Lingen.

BBW des Christophorus-Werkes Lingen forscht zu Autismus in der Arbeitswelt

Das Berufsbildungswerk (BBW) des Christophorus-Werkes Lingen e.V. hat sich bereits vor einigen Jahren auf die Ausbildung von Menschen mit Autismus spezialisiert und fördert die Integration ins Arbeitsleben. Jetzt wurde ein Forschungsprojekt initiiert und gibt es eine Unternehmensbefragung.

Lingen. Ein wichtiges Thema für jedes Unternehmen sind Fachkräfte. Doch kaum ein Unternehmer denkt dabei an Menschen mit Autismus, die häufig über ungewöhnliche Denk- und Problemlösungsstrategien verfügen, die Arbeitgeber gewinnbringend einsetzen können. Autisten erledigen langwierige Routinearbeiten oftmals mit höchster Konzentration, identifizieren Fehler oder erkennen Muster, die möglicherweise bisher nicht erkannte Zusammenhänge aufzeigen. Das BBW Lingen hat deshalb in Kooperation mit zwei anderen Berufsbildungswerken (Abensberg und Timmendorfer Strand) das Forschungsprojekt AUT-1A ins Leben gerufen. Die Abkürzung AUT steht für Autismus, 1A für Exzellenz. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales finanziert. Ziel ist es, die Risiko- und Erfolgsfaktoren der bestehenden Beschäftigungsverhältnisse zu identifizieren. Der erste Schritt dahin ist ab September eine Befragung von Unternehmen, die Erfahrungen mit der Integration von Menschen mit Autismus gesammelt haben. Die Ergebnisse werden in Praxishilfen aufgearbeitet, um noch mehr Unternehmen die Möglichkeit der Beschäftigung von Menschen mit Autismus zu ermöglichen.

Hintergrund: In Berufsbildungswerken können junge Menschen mit Behinderung anerkannte Berufsausbildungen absolvieren. Die Azubis werden sowohl während der Ausbildungs- und Freizeit sowie nach erfolgreicher Ausbildung bei der Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt unterstützt und gefördert.

Hier geht es zu weiteren Infos und ist auch der Fragebogen für Unternehmen abrufbar: www.autismus1a.de ■



Der neue Arteon Shooting Brake

Schon auf den ersten Blick ist der neue Arteon Shooting Brake eine Klasse für sich: mit exklusivem Design, fließender Silhouette sowie einer gehörigen Portion Sportlichkeit. Sein Heck wirkt mit markanten LED-Rückleuchten¹ und den verchromten Doppel-Endrohren¹ dabei ebenso athletisch wie kraftvoll. Dahinter steckt luxuriöse Beinfreiheit für alle Mitfahrer, komfortable Kopffreiheit hinten, 4+1-Sitzmöglichkeit und ein Kofferraumvolumen von bis zu 1632 l. Dazu beweist der neue Arteon Shooting Brake auch mit hochwertigen Materialien, abgestimmten Akzenten und intuitiver Bedienbarkeit innere Stärke. Sein volles Potenzial entfaltet er dann während der Fahrt, wo durchdachte Details, Kommunikations- und Assistenzsysteme für Komfort in nahezu allen Situationen sorgen. Der neue Arteon Shooting Brake. Mehr als beeindruckend. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns im Autohaus oder auf starke-autos.de.

Arteon Shooting Brake R-Line 2,0 I TDI SCR 110 kW (150 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch, I/100 km innerorts 5,0/ außerorts 3,5/ kombiniert 4,1/CO₂-Emission kombiniert 107,0 g/km. **Ausstattung:** Digital Cockpit Pro, Klima, Navi, ACC, Sitzhzg, LM-Räder "Sebring" 18", LED, Lane Assist, el. Heckklappe, u.v.m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate monatlich359,00 €Sonderzahlung:0,00 €Laufzeit:48 MonateJährliche Fahrleistung:10.000 km

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden.²

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 08/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Optionale Sonderausstattung. ² Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt.





Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Osnabrück

GmbH & Co. KG, Blumenhaller Weg 153, 49078 Osnabrück Tel. 0541 40441-210, www.starke-autos.de